

**Das Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen**



besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

beim Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen in der Abteilung 8 „Verbraucherschutz, Tierschutz, Tiergesundheit, Agrarmarkt“

unbefristet

die Stelle einer tierärztlichen Dezernentin / eines tierärztlichen Dezernenten (w/m/d)

(ab BesGr. A 13 LBesO A NRW / Entgeltgruppe 14 TV-L).

Der Einsatz erfolgt im Fachbereich 89 „Technischer Verbraucherschutz – Energieeffizienz, Maschinenteknik“ am Dienstort Recklinghausen.

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) ist als Landesoberbehörde in den Bereichen Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Koordination und Prozesssteuerung der Arbeitsabläufe sowie Bearbeitung fachlicher Grundsatzangelegenheiten innerhalb des Aufgabengebiets Maschinenteknik
- Umsetzung eines interdisziplinären Konzepts zur Neuausrichtung des Aufgabengebiets Maschinenteknik
- Mitwirkung bei fachaufsichtlichen Überprüfungen sowie Konzeption von Schwerpunktaktionen in Abstimmung mit den für Lebensmittelüberwachung, Tiergesundheit, Tierische Nebenprodukte und Tierschutz zuständigen Fachbereichen
- Bewertung technischer Prozesse zur rechtssicheren Umsetzung von Vorschriften und Unterstützung der in NRW zuständigen Behörden in allen Bereichen des gesundheitlichen Verbraucherschutzes durch technische Stellungnahmen, Gutachten und Beratungsdienstleistungen
- Vertretung des Aufgabengebiets Maschinenteknik nach außen, z.B. in Gremien und Arbeitsgruppen auf Länderebene
- Anlassbezogene Mitarbeit im Landestierseuchenkontrollzentrum (LaTiKo) oder im Landeskontrollzentrum für Lebens- und Futtermittelsicherheit (LaKoLF).

Ihr fachliches Kompetenzprofil:

- Approbation als Tierärztin / Tierarzt
- Laufbahnbefähigung für den höheren Dienst in der Veterinärverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen
- Berufserfahrung in der öffentlichen Veterinärverwaltung und/oder der Lebensmittelüberwachung

Ihr persönliches Kompetenzprofil:

Erwartet wird die Bereitschaft, sich fachlich und persönlich stark zu engagieren. Hohe soziale Kompetenz, wertschätzender Umgang, Problemlösungs- und Veränderungskompetenz, Fähigkeit zur Strukturierung und Steuerung von Prozessen, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Motivationsfähigkeit, sowie die besondere Fähigkeit, koordinierende Aufgaben durch Einbeziehung aller Beteiligten zielgerichtet und fachlich umfassend zu erledigen wird vorausgesetzt.

Analytisches Denkvermögen, technische Affinität und die Fähigkeit, Fragestellungen mit technischem Bezug aus der Sicht des gesundheitlichen Verbraucherschutzes aufzubereiten und zu kommunizieren runden Ihr Profil ab.

Führerschein Klasse B (ehemals 3) bzw. Fahrdienst durch eine Arbeitsassistenz im Sinne des SGB IX sowie Bereitschaft zur Nutzung des Privat-Kfz zur Durchführung von regelmäßigen Dienstreisen

Das LANUV bietet Ihnen:

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein vergünstigtes Jobticket
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- ein attraktives Fortbildungsangebot

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen.

In das Auswahlverfahren werden Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen/Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung im Rahmen von Interview, Rollenspiel und Arbeitsprobe in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen/Bewerber sollen dabei zeigen, wie professionell sie in künftigen Berufssituationen handeln.

Weitere Informationen:

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.



Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen (bei Bachelor/Masterabschluss Diploma Supplement und möglichst auch Transcript of Records; bei Beamtinnen/Beamten letzte dienstliche Beurteilung) senden Sie uns bitte bis zum **06.04.2023** (Eingang bei meiner Dienststelle) per E-Mail oder schriftlich.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an **bewerbung@munv.nrw.de**.

Bitte geben Sie in der Betreffzeile Ihrer Mail das Az. **30/22** an und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen einschließlich des Bewerbungsanschreibens in einer PDF-Datei. Die PDF-Datei darf eine Größe von max. 20 MB haben. Bitte beachten Sie, dass die Mailkommunikation unverschlüsselt, das heißt über nicht gesichertem Weg, erfolgt.

Ihre schriftliche Bewerbung ohne Bewerbungsmappe senden Sie bitte auf dem Postweg an Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW, - Referat I-2 Az. **30/22**, Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf. Bitte achten Sie darauf, keine Originaldokumente einzureichen.



Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Breuer (Tel.: 0211/4566 519), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle steht Ihnen im LANUV Herr Schäfer (thomas.schaefer@lanuv.nrw.de; Tel.: 02361/305 3433) zur Verfügung.

Hinweis:

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß den geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Sie werden ausschließlich zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens verwendet. Es haben nur berechnigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht. Rückfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz beantwortet Ihnen der Datenschutzbeauftragte des Ministeriums, Herr Grabowski (Tel.: 0211/4566-584; E-Mail: Datenschutz@munv.nrw.de).

